Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Beuren/Hw. am 23.02.2015, im Bürgerhaus, Kleiner Saal

---

Beginn: 19:00 Uhr **Ende:** 21:15 Uhr

Teilnehmer:

Vorsitzende

Adams-Philippi, Petra	Ortsbürgermeisterin

Mitglieder

Adams, Marco
Dietz, Herbert
Fetzer, Günter
Kaiser, Nicole
Klein, Hans
Lauer, Thomas
Moser, Stephan
Schmitt, Elias
Schmitt, Harald
Seimetz, Willi

auf Einladung

Grünhäuser, Thomas	Revierförster zu TOP 5 ö. und TOP 3 nö.

von der Verwaltung

Hülpes, Michael	Bürgermeister
Thielen, Birgit	Schriftführerin
Welter, Winfried	zu TOP 2, 3 und 4

Es fehlen:

Hanke, Axel
Schu, Andreas

Ortsbürgermeisterin Adams-Philippi eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

Die Tagesordnung wird **einstimmig** wie folgt erweitert:

TOP 7 Entgegennahme einer Spende

Der Teilnahme von Herrn Revierförster Grünhäuser an der nichtöffentlichen Sitzung wird **einstimmig** zugestimmt.

Es ergibt sich folgende

Tagesordnung:

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

TOP 1 Informationen der Ortsbürgermeisterin

TOP 2 Abwasserbeseitigung im Außenbereich
hier: Sportplatzgebäude und Fischerhütte

TOP 3 Kauf eines Gemeindetraktors mit Zusatzgeräten

TOP 4 Neubau einer Gerätehalle

TOP 5 Brennholzverkauf

TOP 6 Erhöhung des Gewerbesteuerhebesatzes

TOP 7 Entgegennahme einer Spende

TOP 8 Einwohnerfragestunde/Verschiedenes

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

TOP 1 Informationen der Ortsbürgermeisterin

1.1 Die **Spielgeräte für den Spielplatz** wurden geliefert. RWE hat dafür einen Betrag i. H. v. 2.100 € gespendet.

1.2 Der **Kleine Sitzungssaal** wurde durch den Gemeindearbeiter Helmut Rausch neu gestrichen.

1.3 Am 25.04.2015 wird ein **„Dreck-Weg-Tag“** durchgeführt.

1.4 Ende März findet ein **Besichtigungstermin der Ortsstraßen** statt.

TOP 2 Abwasserbeseitigung im Außenbereich hier: Sportplatzgebäude und Fischerhütte

Zu diesem TOP begrüßt die Vorsitzende Herrn Welter vom Bauamt der Verwaltung.

Herr Welter verweist auf die Sitzung des Ortsgemeinderates vom 25.02.2014, in der bereits über dieses Thema informiert wurde. Die VG-Werke haben zwischenzeitlich das Sportplatzgebäude und die Fischerhütte durch ein Ingenieur-Büro bzgl. der Abwasserbeseitigung untersuchen lassen. Nach dem vorläufigen Ergebnis soll das Sportplatzgebäude an das bestehende Kanalnetz von Beuren oder Prosterath angeschlossen werden.
Für die Fischerhütte sollte eine zusätzliche Sammelgrube mit einer Größe von ca. 10 m³ gebaut werden. Die Kosten für die Leerung der Grube belaufen sich auf ca. 15 €/m³.
Die Finanzierung der Maßnahme am Sportplatzgebäude könnte durch die Ortsgemeinde oder über die VG-Werke erfolgen. Wenn die Ortsgemeinde Bauträger wird, gehen die vollen Baukosten zu

Lasten der Gemeinde, wobei hier Fördermittel beantragt werden können. Die Höhe dieser Förderung richtet sich nach dem angeschlossenen Einwohner-Gleichwert.
Führen die VG-Werke die Arbeiten durch, werden nach derzeitigem Stand ein Zuschuss i. H. v. 50 % und ein zinsloses Darlehen über 50 % der Baukosten gewährt. Bei dieser Variante fallen gem. Abwassersatzung der VG für die Ortsgemeinde Beiträge i. H. v. ca. 10.000 € an.

Die VG-Werke ermitteln die Kosten für die günstigste Variante und stellen diese in der nächsten Sitzung der Ortsgemeinde vor.

TOP 3 Kauf eines Gemeindetraktors mit Zusatzgeräten

Ortsbürgermeisterin Adams-Philippi verweist auf die den RM vorliegende Aufstellung der Angebote für den Kauf eines Gemeindetraktors mit Zusatzgeräten und bittet den Gemeindearbeiter Rausch um nähere Informationen.

Herr Rausch erläutert die 3 besichtigten und angebotenen Modelle und spricht sich für den Kauf des Traktors Claas Axos 330 CX als geeignetes Fahrzeug aus.

Nach kurzer Beratung folgt nachstehender

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt die Anschaffung des Traktors „Claas Axos 330 CX“, 4,4 l Hubraum, 90 PS, mit Frontlader, Palettengabel und Schaufel sowie den folgenden Zusatzgeräten: Seppi Seiten Mulcher, Arbeitsbreite 1,75 m, Oehler 3-Seitenkipper, OL EDK 60 S (6,0 t), Aufsatzbordw. 500 mm und ein SaMASZ Schneepflug, 2,65 m.
Die Verwaltung wird beauftragt, eine beschränkte Ausschreibung für das v. g. Gerät mit den Zusatzgeräten vorzunehmen und über das Ergebnis in der kommenden Sitzung des Ortsgemeinderates zu informieren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4 Neubau einer Gerätehalle

Die Vorsitzende schlägt als Standort für den Neubau der Gerätehalle das gemeindeeigene Grundstück neben dem Friedhof vor. Sie vertritt die Meinung, dass dieses Grundstück wesentlich besser geeignet ist für den Neubau als das beengte Grundstück neben dem Feuerwehrgebäude.

Nach ausführlicher Beratung folgt nachstehender

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt den Neubau einer Gerätehalle mit den Maßen 10 m x 25 m auf der gemeindeeigenen Parzelle neben dem Friedhof. Die Verwaltung wird beauftragt, eine entsprechende Bauvoranfrage bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg zu stellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 5 Brennholzverkauf

Zu diesem TOP begrüßt Ortsbürgermeisterin Adams-Philippi Herrn Revierförster Grünhäuser.

Herr Grünhäuser teilt mit, dass für die diesjährige Brennholzversteigerung aus dem Gemeindewald ein Termin festgelegt werden muss. Sollte die Brennholzmenge aus dem Gemeindewald nicht ausreichen um den Bedarf zu decken, kann in einem 2. Termin noch Holz aus dem Staatswald versteigert werden.

Nach kurzer Beratung wird als Versteigerungstermin **Samstag, 21.03.20015, 10:00 Uhr, in der Fischerhütte** festgelegt. Durch das Forstamt wird dieser Termin öffentlich bekannt gegeben.

Vom Pächter der Fischerhütte wurde Herr Grünhäuser auf den Baumbestand um die Fischerhütte und den Weiher bzgl. der Verkehrssicherungspflicht angesprochen. Herr Grünhäuser schlägt vor, dass sich der Ortsgemeinderat bei einer Waldbegehung im Mai oder Juni vorort den Baubestand anschaut und entscheidet, was abgeforstet werden sollte.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

TOP 6 Erhöhung des Gewerbesteuerhebesatzes

Die Vorsitzende verweist auf die den RM vorliegende Auflistung der Hebesätze 2015 aller Ortsgemeinden der VG und das Schreiben der Verwaltung vom 12.11.2014.

Bürgermeister Hülpes empfiehlt, einer Erhöhung des Gewerbesteuerhebesatzes zuzustimmen, damit der Ortsgemeinde bei künftigen Förderanträgen keine Nachteile entstehen werden.

Nach kurzer Beratung folgt nachstehender

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag der Verwaltung zu und erhöht ab dem 01.01.2015 den Gewerbesteuerhebesatz von derzeit 350 v. H. auf 380 v. H.

Abstimmungsergebnis: 1 Nein-Stimme, 3 Enthaltungen, 7 Ja-Stimmen

TOP 7 Entgegennahme einer Spende

Ortsbürgermeisterin Adams-Philippi teilt mit, dass die Wählergruppe Adams-Philippi anlässlich des Rosenmontagszuges Einnahmen aus dem Verkauf von Kaffee und Kuchen i. H. v. 112,50 € erzielt hat und diesen Betrag der Bambini-Feuerwehr Beuren spenden möchte.

Es folgt nachstehender

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt zu, die Spende i. H. v. 112,50 € von der Wählergruppe Adams-Philippi für die Bambini-Feuerwehr Beuren anzunehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Anmerkung der Verwaltung:
Für die Entgegennahme von Spenden für die Feuerwehr ist die Verbandsgemeinde zuständig. Der entsprechende Beschlussvorschlag wird dem Haupt- und Finanzausschuss der VG vorgelegt.

TOP 8 Einwohnerfragestunde/Verschiedenes

8.1 Windkraft

RM Seimetz fragt nach, ob es zum Thema **Windkraft** neue Erkenntnisse gibt.

Bürgermeister Hülpes teilt mit, dass nach dem derzeitigen Stand des Flächennutzungsplanverfahrens davon auszugehen ist, dass die geplanten Windkraftanlagen in Beuren/Hw. im weiteren Verfahren der Flächennutzungsplanung berücksichtigt werden können. Ob und inwieweit die Anlagen aber letztlich genehmigungsfähig sind, ist im anschließenden Genehmigungsverfahren für die einzelnen Windkraftanlagen zu klären. Da sich im Planungsbereich mehrere Wochenstubenquartiere der Mopsfledermaus befinden, werden derzeit über einen von den Stadtwerken Trier aufgestellten Messmast die Aktivitäten der Fledermäuse erfasst und ausgewertet. Die Ergebnisse dieser noch laufenden Untersuchungen werden für die Frage der Genehmigungsfähigkeit der Windräder von erheblicher Bedeutung sein.

Vorgeschlagen wird, den Ortstermin an der Fischerhütte mit einer Ortsbesichtigung am möglichen Standort für die Windräder zu verbinden.

8. 2 Neuverpachtung der gemeindlichen Grundstücke

RM Seimetz möchte wissen, wie der Stand bei der **Neuverpachtung der gemeindlichen Grundstücke** ist**.**

Die Vorsitzende teilt mit, dass Mitte März bei der Verwaltung Termine bzgl. der Neuverpachtung stattfinden. Voraussichtlich wird in der kommenden Sitzung über diese Thematik beraten.

8.3 Grundzentrum

RM Seimetz erkundigt sich nach dem Stand des **Grundzentrums** Beuren**.**

Bürgermeister Hülpes entgegnet, dass das Regionale Raumordnungsverfahren noch nicht abgeschlossen ist und zurzeit noch kein Ergebnis vorliegt.

8.4 Küchenaufzug im Bürgerhaus

Helmut Rausch schlägt vor, den Küchenaufzug im Bürgerhaus vorübergehend still legen zu lassen, da er nicht genutzt wird und nur Kosten verursacht.

Gesehen:

Ortsbürgermeisterin Hülpes, Bürgermeister Schriftführerin